

Zweiter Schritt zur Erstkommunion

Vaterunser-Übergabe an die Erstkommunionkinder 2023



Ergolding. Am zweiten Adventssonntag (4. Dezember) erhielten die fast 50 Ergoldinger Erstkommunionkinder feierlich ihr gerahmtes Vaterunsergebet überreicht. In der gut besuchten Eucharistiefeier in St. Peter erfuhren sie zuvor viel Wichtiges über dieses Gebet. Zu Beginn durften zwei Kinder beim Lied „Wir sagen Euch an den lieben Advent“ die beiden Kerzen am großen Adventskranz entzünden, bevor dieser in die Höhe gefahren wurde. Auch die Gruppenkerze wurde im Gottesdienst entzündet, Erstkommunionkinder durften daraufhin die Kyrierufe vortragen. Bevor sie zudem die Fürbitten verlasen, erklärten Pfarrer Josef Vilsmeier und Pastoralreferentin Kristiane Köppl nach der Lesung und dem Evangelium das Gebet Jesu. Nebenbei erfuhren die Gottesdienstteilnehmer, dass Jesus Jude gewesen sei. Passend dazu hatten die Hauptamtlichen einen jüdischen Leuchter - die Menora - dabei, deren sieben Kerzen für die sieben Bitten im Vaterunser entzündet wurden. Auch anderes Anschauungsmaterial wurde während der Katechese gezeigt, sodass sich am Ende ein Weg hin zu den gerahmten Vaterunsergebeten ergab. Diese wurden am Ende gruppenweise an die Kinder verteilt - zuvor durften alle Erstkommunionkinder das „Gebet des Herrn“ noch gemeinsam mit Gesten beten - um den Altar versammelt. Beim Hinausgehen gab es - zur Freude nicht nur der Kleinen - an den Kirchentüren noch einen Schokoladennikolaus aus fairem Handel mit auf den Weg.

(Text: Past.ref. Kristiane Köppl / Bild: Martina Anderl / 04.12.2022)